



Haupt-, Personal- und Organisationsausschuss

Niederschrift

über die 30. Sitzung des Haupt-, Personal- und Organisationsausschusses in der sechzehnten Wahlperiode am Montag, dem 09.12.2019, 18:00 Uhr im Bürgerforum Bergischer Hof, Bürgersaal, 2. OG, Rathausplatz, 51503 Rösrath

Sitzungsbeginn: 18:01 Uhr

Anwesend sind:

Vorsitzender

Bürgermeister Marcus Mombauer

Mitglied der CDU-Fraktion

1. Stellv. Bürgermeister Wolfgang Büscher
Ratsmitglied Erhard Füsser
Ratsmitglied Christoph Jahn
Ratsmitglied Alfred Puhl
Ratsmitglied Marc Schönberger

Mitglied der SPD-Fraktion

Ratsmitglied Wolfgang Gardemeier
Ratsmitglied Dirk Mau
Ratsmitglied Wolfgang Reuschenbach
Ratsmitglied Petra Zinke

Mitglied der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Ratsmitglied Bondina Schulze
Ratsmitglied Friedhelm Weiß

Mitglied der FDP-Fraktion

Ratsmitglied Erik Pregler

stellv. Mitglied der AfD-Fraktion

Ratsmitglied Jörg Feller Vertr. für Prof. Dr. Koch, ab
TOP 3 / 18:04 Uhr

Mitglied der Fraktion DIE LINKE.

Ratsmitglied Frank Albert-von der Ohe TOP 3 ab 18:09 Uhr bis
18:56 Uhr

Von der Verwaltung

Dezernent Christoph Herrmann
Erster Beigeordneter Ulrich Kowalewski
Fachbereichsleiterin Sabine Ley bis TOP 10 / 19:09 Uhr
Beigeordneter Christoph Nicodemus
stellv. Fachbereichsleiterin Kerstin Schettler

Schriftführerin

Sachbearbeiterin

Susanne Weißweiler

Vertreter der Presse als Gast im öffentlichen Teil

Dr. Thomas Rausch

bis TOP 5 / 19:06 Uhr

Gast im öffentlichen Teil

3. Stellv. Bürgermeister

Hardy Schumacher

bis TOP 7 / 19:07 Uhr

Nach Eröffnung der Sitzung und vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Bürgermeister fest, dass die Einladung ordnungsgemäß und fristgerecht ergangen und die zur Beschlussfähigkeit erforderliche Anzahl der Ausschussmitglieder anwesend ist.

Öffentlicher Teil:

1. Niederschrift der letzten Sitzung

Der Ausschuss nimmt die Niederschrift zur Kenntnis; Einwendungen werden nicht erhoben.

2. Bericht der Verwaltung über die Durchführung der in der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse

**Zu TOP 3 Anregung nach § 24 Gemeindeordnung NRW
hier: Beantragung der Wiederherstellung einer
Bremschwelle an der Einmündung der Straßen Holzmarkt
und Sonnenweg in Forsbach
Drucks.-Nr. 974/2019**
Heute als TOP 3 wieder auf der Tagesordnung.

**Zu TOP 6 Beitritt zum Zweckverband Südwestfalen-IT (SIT)
Drucksache-Nr. 980/2019**
Die Beitrittserklärung zum 01.01.2020 wurde am 09.10.2019 vom Bürgermeister unterzeichnet und der SIT übermittelt.

**Zu TOP 4 Sitzungsplan 2020, 1. Halbjahr
Drucks.-Nr. 93/2014 – 6**
Der Sitzungsplan wurde den Ratsmitgliedern und sachkundigen BürgerInnen zur Kenntnis gebracht und auf der Homepage der Stadt Rösrath eingestellt.

**Zu TOP 7 Vergaberichtlinien der Stadt Rösrath
Drucks.-Nr. 967/2019**
Heute als TOP 7 wieder auf der Tagesordnung.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis; Einwendungen werden nicht erhoben.

3. Anregung nach § 24 Gemeindeordnung NRW
hier: Klimagerechte Entwicklung der Stadt Rösrath
Drucks.-Nr. 1014/2019

Ratsmitglied Weiß weist darauf hin, dass der Antrag in seiner Gesamtheit keine Aussicht auf Erfolg hat, weil z.B. für einzelne Punkte keine Zuständigkeit der Stadt Rösrath gegeben sei. Er regt daher an, dass die Petenten ihren Antrag zurück nehmen und in modifizierter Form erneut stellen.

Bürgermeister Mombauer unterbricht die Sitzung um 18:09 Uhr und gibt Herrn Dr. Heiner Mersmann vom Verein Lebenswertes Sülztal e.V. Gelegenheit, sich zum Vorschlag von Ratsmitglied Weiß zu äußern. Herr Dr. Mersmann erläutert, er sei nicht bereit, auf einzelne Punkte seines Antrags zu verzichten und weist darauf hin, dass ein vergleichbarer Antrag in einer Nachbarkommune angenommen wurde. Er betont, dass ihm insbesondere die Bürgerbeteiligung in Form eines Runden Tisches wichtig sei, er verstehe den Antrag aber durchaus auch als Diskussionsgrundlage. Auf Nachfragen ist Herr Dr. Mersmann aber nicht bereit, den Antrag zurück zu nehmen.

Bürgermeister Mombauer weist darauf hin, dass die Kommunen im Rheinisch-Bergischen Kreis sich gemeinsam auf die Einstellung eines Klimaschutzmanagers in der Kreisverwaltung verständigt haben und die Schaffung einer Stelle mit gleichem Inhalt daher in Rösrath, auch aus finanziellen Gründen, nicht sinnvoll sei.

Die Sitzung wird um 18:21 Uhr fortgesetzt

Mitglieder der Ratsfraktionen von SPD, CDU, FDP und AfD nehmen Stellung.

Die Sitzung wird um 18:36 Uhr erneut unterbrochen um Herrn Dr. Mersmann nochmals Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben. Herr Dr. Mersmann stellt nochmals klar, dass er nicht bereit sei, den gestellten Antrag zurück zunehmen.

Die Sitzung wird um 18:42 Uhr fortgesetzt; Bürgermeister Mombauer macht den Vorschlag, den Verein Lebenswertes Sülztal e.V., Vertreter aus der Politik und den Klimamanager des Rheinisch-Bergischen Kreises noch in diesem Jahr für einen gemeinsamen Termin im kommenden Jahr einzuladen, um zusammen einen modifizierten, zielführenden Antrag zu erarbeiten.

Die Sitzung wird um 18:51 Uhr erneut unterbrochen. Herr Klaus Weile, Vorsitzender der Vereins Lebenswertes Sülztal e.V. erklärt, dass er vor dem Hintergrund der vom Bürgermeister versprochenen Einladung den Antrag zurück nehme.

Die Sitzung wird daraufhin um 18:53 Uhr wieder aufgenommen.
Bürgermeister Mombauer erklärt, er werde vom Verein Lebenswertes Sülztal die Herren Weile und Dr. Mersmann einladen, sowie Vertreter der Parteien, ebenso wie den Klimaschutzmanager des Rheinisch-Bergischen Kreises. In diesem Kreis soll eine Modifizierung des Antrags erörtert werden.

4. Straßenumbau Holzmarkt
Drucks.-Nr. 1009/2019 – 1

Der Bürgermeister weist auf folgendes hin: Der Vorlage liegt eine Anregung nach § 24 Gemeindeordnung NRW (Beantragung der Wiederherstellung einer Bremsschwelle an der Einmündung der Straßen Holzmarkt und Sonnenweg in Forsbach) zu Grunde, die auf der Tagesordnung Sitzung des Ausschusses am 30.09.2019 stand (Drucksache-Nr. 974/2019). Seinerzeit war die Vorlage zur weiteren Beratung in den Stadtentwicklungs-, Planungs- und Verkehrsausschuss verwiesen worden.

Als Tischvorlage liegt ein Schreiben eines weiteren Anwohners der Straße „Holzmarkt“ vor, der sich dem Petenten der Anregung nach § 24 Gemeindeordnung NRW anschließt.

Auf Nachfrage von Ratsmitglied Füsser erläutert Dezernent Herrmann, warum im Anschluss an die Kanalbauarbeiten die Straße nicht mehr gepflastert, sondern mit einem Asphaltbelag versehen und auf die Wiederherstellung der Bremsschwellen verzichtet wurde. Man habe zudem nach Entfernung derselben bei Geschwindigkeitsmessungen keine signifikante Erhöhung der Geschwindigkeit feststellen können.

Beschluss: einstimmig

Der Hauptausschuss bestätigt den Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planung und Verkehr vom 25.11.19 und lehnt weitere verkehrsberuhigende Maßnahmen ab.

5. Stellenplan 2020 / 2021
Drucks.-Nr. 963/2019

Beschluss: einstimmig

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss:

Der Rat beschließt den Stellenplan 2020 / 2021 in der von der Verwaltung vorgelegten Entwurfsfassung mit der Maßgabe der nachfolgenden Änderung im Bereich der tariflich Beschäftigten:

Schaffung einer zusätzlichen Stelle im
Produkt 02.10.30 EG 8 TVöD Stellenumfang 1,0
Feuer- und Katastrophenschutz

Mit der erstmaligen Ausweisung dieser Stelle ist die Wahrnehmung nachfolgender Aufgaben verbunden. (Brandschutztechnik, Brandschutzerziehung, Controlling des Feuerwehreinsatzberichtswesens, fachliche Aufsicht über den hauptamtlichen Gerätewart)

Zusätzlich ist der „beamtenrechtliche Teilplan“ des Stellenplanentwurfs 2020 / 2021 dieser Vorlage beigefügt. Hinsichtlich der Stellenplanausweisung weist dieser Teilplan keine Veränderung zu dem Ihnen vorliegenden Entwurf auf. Die bislang gebräuchlichen laufbahnrechtlichen Bezeichnungen (z.B. mittlerer Dienst, gehobener Dienst usw.) wurden lediglich gegen die neuen Laufbahnbezeichnungen ausgetauscht.

6. Haushaltssatzung zum Doppelhaushalt 2020/2021
Drucks.-Nr. 1005/2019

Beschluss: einstimmig

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat die Verabschiedung der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für die Jahre 2020/2021 in Bezug auf folgende Budgets

1. 02 – Personalvertretung
2. 03 – Gleichstellung
3. 05 – Fachbereich 1, Personal, Organisation, Infrastruktur
4. 07 – Fachbereich 3, Bürgerdienste, Ordnung

in der eingebrachten Fassung.

7. Vergaberichtlinien der Stadt Rösrath
Drucks.-Nr. 967/2019 - 1

Beschluss: einstimmig

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss:

Der Rat stimmt der Einführung der neuen Vergaberichtlinien gemäß dem anliegenden Entwurf zu.

8. Vereinbarung über die finanzielle Unterstützung eines Arbeitsbereiches zur Förderung des Ehrenamts
Drucks.-Nr. 964/2019

Beschluss: einstimmig

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss:

Der Rat der Stadt Rösrath ermächtigt den Bürgermeister auf Basis des dieser Vorlage als Anlage beigefügten Entwurfs mit der Bürgerstiftung Rösrath eine

Vereinbarung zur Finanzierung einer Anlaufstelle zur systematischen und strategischen Gestaltung des lokalen bürgerschaftlichen Engagements zu schließen.

9. Beantwortung von Anfragen
Keine Anfragen vorliegend.
10. Mitteilungen des Bürgermeisters
Keine Mitteilungen vorliegend.

Ende der öffentlichen Sitzung: 19:09 Uhr

Rösrath, den 10.12.2019

Bürgermeister

Schritfführerin